



Gönnen Sie Ihrer Stadt ein ausgefallenes, frisches Sportevent, das Neugier weckt. Wussten Sie, dass Biathlon nach Fußball die Sportart mit den höchsten TV-Einschaltquoten ist?



Die Lokalmatadoren der Freiwilligen Feuerwehr siegen gegen den „Vorzeige-Fußballclub“. Längst nicht immer setzen sich die Favoriten durch. Das gefällt dem Publikum.



Ein Hauch von Holmenkollen im Buschdorfer Festzelt. Biathlon hat sein „gute-Laune-Image“ von den TV-Übertragungen. Die Zuschauer wissen, wie man diesen Sport zur Party macht



Warmup: Moderierter Einlauf der Staffeln mit Musik. Gerne mit Teambanner und Schlachtruf

# Biathlon-Deutschland-Tour 2018: Sport & Flair, Leistung & Stimmung





Sieg der Thekensportler im Finale der Siegburger  
Staffelmeisterschaft gegen die Fußball-Junioren und die Triathleten.  
Da schwappten die Emotionen hoch.



BIATHLON  
WORLD TEAM CHALLENGE  
AUF SCHALKE  
TOUR 2017

BIATHLON AUF SCHALKE  
TOUR 2017

[www.biathlon-aufschalke.de](http://www.biathlon-aufschalke.de)

Favoriten bezwungen, Finale gedreht. Beim Biathlon geht es manchmal ganz schnell. Ein schlechtes Schießen und die führende Staffel gerät in die Verfolgerrolle. Diese Spannung macht die Staffelstadtmeisterschaften so lebendig.



Während die Standard-Touretappe mit den Skilanglaufergometern, Thoraxtrainer, nur rund 90 qm Fläche (15x6 m) benötigt, bespielt ein Laufbiathlon einen kompletten Marktplatz. Im Rahmen der Tour sind beide Varianten umsetzbar. Für die Streckenabspernung empfiehlt sich eine Kooperation mit der Stadt.



# Biathlon-Flair mitten auf dem Marktplatz: Das ist schon ein Hingucker



# Biathlon Deutschland-Tour 2018: So wird's zum Selbstgänger: Gute Kulisse, elektrisierte Wettkämpfer, Teamgeist...der Funke springt über



# Biathlon Deutschland-Tour 2018: Arena-Feeling durch Tribüne





Mitleiden, mitfiebern, mitjubeln: Biathlon ist ein Stimmungssport



Sommerfest und Weihnachtsmarkt. Zwei Staffelmeisterschaften mit ganz unterschiedlichem Flair. Aber beide haben ihre eigenen Reize.

# Biathlon Deutschland-Tour 2018: Neugier von Zuschauern UND Sportlern





Sowohl visuell wie auch technisch wird die mobile Biathlonarena hohen Ansprüchen gerecht und ist einmalig in Deutschland. Die eingesetzte Infrarot-Schießanlage vom finnischen Hersteller eco aims kommt auch bei den Paralympischen Biathlon-Wettbewerben zum Einsatz. Sie erkennt nicht nur Treffer und Fehlschüsse, sondern weist jedem Schuss die konkrete Lage im Ziel mit einer Ringzahl aus und addiert automatisch die Ringzahlen der 5 Schüsse



# 16. Etappe am 1. Juli 2017 in Bocholt

Die Mediengruppe BBV lädt zur  
Biathlon-Stadtmeisterschaft

**BIATHLON**  
WORLD TEAM CHALLENGE  
AUF SCHALKE

**TOUR 2017**





16. Etappe am 1. Juli 2017 in Bocholt  
Erstmals Staffelmeisterschaften  
in 4 Thoraxtrainer-Loipen





15. Etappe am 27. Juni in Gerolstein  
Nachwuchs-Staffel-Stadtmeisterschaft  
welche Emotionen, welche Begeisterung

**BIATHLON**  
WORLD TEAM CHALLENGE  
AUF SCHALKE

**TOUR 2017**



7. Etappe am 13. Mai 2017  
Fröhliches Biathlonfest auf dem  
Meckenheimer Kirchplatz

**BIATHLON**  
WORLD TEAM CHALLENGE  
AUF SCHALKE

**TOUR 2017**



2. Etappe am 18. März in Dülmen  
Die Leute lassen sich den Spaß  
auch bei Regen nicht nehmen

**BIATHLON**  
WORLD TEAM CHALLENGE  
AUF SCHALKE

**TOUR 2017**

# Fritz Fischer



Durch die Zusammenarbeit der Biathlon-Tour mit Fritz Fischer bieten wir dem besten Nachwuchsbiathleten Ihrer Etappe einen tollen Preis: 2 Tage Biathloncamp unter der Leitung von Fritz Fischer mit Kleinkalibergewehren in der Weltcuparena in Ruhpolding. Entscheiden Sie sich zur Buchung einer Königsetappe, dann ist Fritz Fischer als Stargast Ihrer Etappe vor Ort, betreut die Teilnehmer, agiert als Co-Moderator, ehrt die Sieger.



Die Fans lauschen dem Star. Fritz Fischer  
im Interview beim Citybiathlon in Holzminden

HEUTE IN  
HOLZMINDEN

Montag, 9. Oktober

MTV Altdorf: 17.30 bis 18.30 Uhr, Yoga, Gametraining, Kirche, Herzschlag, Übungstunde 17 bis 18 Uhr, Turnen für Ältere 15 Uhr, Tischtennis, Tischfußball, wachsende, Walking, Walking, Walking mit Wolfram Groß ab 18 Uhr im Stadion Liebig-Str.

Die Tour genehmigt auch 2017 wieder mehr als 200 tolle Vor- & Nachberichte in den Medien

18.30 bis 19.30 Uhr, Basketball, Handball, Fußball, Tischtennis, Tischfußball, wachsende, Walking, Walking, Walking mit Wolfram Groß ab 18 Uhr im Stadion Liebig-Str.

19.30 bis 20.30 Uhr, Fußball, Tischtennis, Tischfußball, wachsende, Walking, Walking, Walking mit Wolfram Groß ab 18 Uhr im Stadion Liebig-Str.

20.30 bis 21.30 Uhr, Fußball, Tischtennis, Tischfußball, wachsende, Walking, Walking, Walking mit Wolfram Groß ab 18 Uhr im Stadion Liebig-Str.

21.30 bis 22.30 Uhr, Fußball, Tischtennis, Tischfußball, wachsende, Walking, Walking, Walking mit Wolfram Groß ab 18 Uhr im Stadion Liebig-Str.

# „Leiden Sie mit, freuen sie Sie sich mit!“

Der Erste Holzmindener Citybiathlon macht Lust auf mehr



Biathlon-Legende Fritz Fischer legte für den TAH kurz an. Foto: JBO



Jubiläum im Ziel: Jan Fischer von den A-Bandrier Sommerbiathlonten gewinnt mit Felix Gömann das Jodermännchen. Foto: JBO



Die Cheerleader erheben hochstehend mit ihrem Showprogramm.



Bei der Siegerehrung gab es trotz Regens nur strahlende Gesichter. Foto: JBO

HOLZMINDEN (ba). Wenn ich treffe, freue ich mich, wenn ich darüber schreibe, liebe ich“, spricht Biathlonlegende Fritz Fischer für Mikrofon. Am Sonntag in Holzminden, beim Ersten Citybiathlon, kann er sich nur mitreuen und mitfeiern – der Ausnahme, der Olympiasieger wurde, Weltmeister und Bundesmeister, ist verletzt. Dafür herzt er die Sieger – Jan Fischer und Felix Gömann von den Altdorfer Sommerbiathlonten – schwärmt von seinem Sport, für den er eigentlich die gesamte Jugend begeistert will und verprügelt seinen einzigartigen Humor. „Biathlon ist das Beste, was einem passieren kann“, sagt er. Und mit strengem Blick über den in ein Biathlonstadion verwandelten Marktplatz. „Das ist hier wie in Ruppolding, da ist's nur ein bisschen größer.“

Können sich die Holzmindener mit einem fürs Wasserbergland doch recht ungewöhnlichen Sport anfreunden? Diese Frage hat Stadtmanager Ralf Schwager und den Cheforga-

nistoren Christina Lüttgen und Jochen Ertze für den Start des Ersten Holzmindener Citybiathlons auf der Stirn gestanden. Doch, sie können es – ist die Antwort, die das Stadtmarketing Stunden später geben kann. Das liegt daran, dass Biathlon durchaus eine Disziplin ist, der sich auch hier – in Holzminden und Goldbach zum Beispiel – Sportler verschrieben haben. Das liegt aber auch daran, dass Holzmindener Vereine und Firmen durchaus bereit sind, in Neues hinein zu schmeppern. 17 Mannschaften (auch aus dem Harz, aus Gifhorn und Faddernden) sind es, die beim Jodermännchen in den Start gehen, die Laufen, schießen und sich befehlen lassen.

„Lassen Sie mit, freuen Sie sich mit“, fordert Fritz Fischer, aber auch die Moderatoren – die Holzmindener Flussdarsteller Thilo Fuell und Martin Bremer von der Biathlon- auf Schalke-Tour – das Publikum auf, wollen die „Ah's (getroffen) und „Ohs (daneben) hören, die man aus Biathlon-Übertragungen (ja so gut kennt für die sorgen in Holzminden, zur Einstimmung, ausgewiesene Stars der Biathlon-Szene: Welt sowie Fritz Fischer als auch das große bundesdeutsche Talent Danilo Kisthändler (Knieverletzung) nicht starten können, treten im Champiourace die

Winterbiathlon-Profis Rika Bötcher, Jark Karim und der im letzten Moment eingesprangene Celtic Kastravogel gegen die sehr erfolgreichsten Holzmindener Sommerbiathlonten vom MTV Altdorf, Jan Fischer, Julia und Olaf Schliephake und Felix Gömann, an. Und gewinnen klar.

Es geht rund um den Marktplatz über eine gut 400 Meter lange Strecke. Und dann an die Gewehre – echte Biathlongewehre, die auf Laser umgerüstet sind, Rennen, ankimmern, sich sammeln, zielen, schießen, treffen – für Fritz Fischer ist „Biathlon die Schule des Lebens“, durch die eigentlich jedes Kind gehen sollte, um zu lernen, sich aufs Wesentliche zu konzentrieren. „Wir brauchen ganz Deutschland für den Olympiasport“, ruft er ins Mikrofon. Also auch Holzminden. Und hier, auf dem Marktplatz, erfahren die Vierer-Teams der Fußballer und Leichtathleten, die Handballer und Volleyballer, die Läufer und Walker, die sich für diesen einen Start familiäre Namen gegeben haben, wie herausfordernd der Biathlon-Sport ist. Ins – leider verregnete Finale – kommen schließlich die Harzer Kreuzritter, die Besucher aus Gifhorn, die Altdorfer Sommerbiathlonten, die Königsblassen Cityfitzler und die Altdorfer Stafffüller. Auf dem Siegestreppchen landen

Jan Fischer und Felix Gömann, die mit dem Champiourace nicht genug hatten. Als Altdorfer Sommerbiathlonten sind sie noch einmal dabei – als Duo, weil sich Olaf Schliephake verletzt hatte, heißen sie sich durch und jubeln im Ziel. Dem zweiten Platz erreichen die Königsblassen Cityfitzler, Platz drei geht an die Jüngsten, die Harzer Kreuzritter, gerade einmal zwölft bis 14 Jahre alt.

Auf dem Treppchen angekommen fühlen sich aber auch die Organisatoren. Sicher, kann noch einiges verbessert, die Organisation und der zeitliche Ablauf gestrafft werden, aber schon jetzt ist klar: Auch 2016 wird es einen Holzmindener Citybiathlon geben – wahrscheinlich am 7. Oktober. Auch dann wieder mit einem verkaufsoffenen Sonntag und einer Fußermäule in der Oberen Straße – und hoffentlich vielen ambitionierten Mannschaften. Und vielen begeisterten Fans, die mitfeiern und sich mitreuen.

Weitere Fotos unter [www.tah.de](http://www.tah.de)

## Täglicher Anzeiger

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten

Neuzeit und Neuzeit  
Nachrichten  
Nachrichten



17. Etappe am 8. Juli 2017 in Velbert  
Schneeberg zur Sommeretappe:  
Auf Wunsch macht es die Skihalle Neuss möglich





Ein kreatives Teamdress gehört zum Spaß dazu



# Teamgeist schafft Faszination



# Biathlon Deutschland-Tour 2018: Faszinierender Einsatz, volle Konzentration





Moderierte Siegerehrung der Staffelteams mit Siegerpodest, Nationalhymne und Gänsehautstimmung. Bei Königsetappen übernimmt Fritz Fischer die Siegerehrung. Die Preise für die Staffeln sind im Etappenpreis nicht enthalten. (3er-Set Biathlonpokale: 100EUR; Wanderpokal: 90EUR)